

Kommunikation im Netz

Für einen respektvollen Umgang im Internet

Unterrichts-
modul 1

Gelungene Onlinekommunikation



Impressum

Herausgeber und Bezugsadresse

Landesmedienzentrum
Baden-Württemberg
Vertreten durch Direktor Wolfgang Kraft
Rotenbergstraße 111, 70190 Stuttgart
Telefon: +49 (0)711 2850-6
Fax: +49 (0)711 2850-780
E-Mail: beratungsstelle@lmz-bw.de

Dieses Materialpaket ist Teil
des Projekts #RespektBW

Projektleitung

Sarah Heinisch

Autorinnen und Autoren

Prof. Dr. Wolfgang Schweiger
Jennifer Madelmond
Constantin Schnell
Marco Herbst
Sophie Kitzmann

Sketchnote

Julia Frei

Redaktion

Sophie Kitzmann
Stephanie Wössner
Fabian Karg

Gestaltung

www.cosmoto.com

Stuttgart, Oktober 2019

Sofern nicht anders vermerkt, stehen die Inhalte unter einer CC BY-NC-SA 4.0 Lizenz. Sämtliche Rechte an dieser Publikation liegen beim Landesmedienzentrum Baden-Württemberg (LMZ). Nichtkommerzielle Vervielfältigung und Verbreitung ist erlaubt unter Angabe des Herausgebers LMZ Baden-Württemberg und der Website www.lmz-bw.de.

Die Bildquellen aus den Unterrichtsmodulen sind im jeweiligen Quellenverzeichnis aufgeführt. Die Bilder werden unter Berufung auf die folgenden Paragraphen verwendet:

https://www.gesetze-im-internet.de/urhg/_51.html
https://www.gesetze-im-internet.de/urhg/_60a.html
https://www.gesetze-im-internet.de/urhg/_60b.html

Dies gilt auch für Screenshots und Standbilder aus Filmwerken.

Sollten Sie auf eine Urheberrechtsverletzung aufmerksam werden, bitten wir um einen entsprechenden Hinweis. Bei Bekanntwerden von Rechtsverletzungen werden wir umgehend handeln.

Sonstige Illustrationen sind nicht frei zu verwenden.
Illustrationen: Shutterstock

Soweit Inhalte des Angebotes des LMZ auf externe Internetseiten verweisen, hat das LMZ hierauf keinen Einfluss. Diese Internetseiten unterliegen der Haftung der jeweiligen Betreiber. Das Setzen von externen Links bedeutet nicht, dass sich das LMZ die hinter dem Verweis oder Link liegenden Inhalte zu eigen macht. Das LMZ hat bei der erstmaligen Verknüpfung der externen Links die fremden Inhalte daraufhin überprüft, ob etwaige Rechtsverstöße bestehen. Zu diesem Zeitpunkt waren keine Rechtsverstöße ersichtlich. Das LMZ hat keinerlei Einfluss auf die aktuelle und zukünftige Gestaltung und auf die Inhalte der verknüpften Seiten. Eine ständige inhaltliche Überprüfung der externen Links ist ohne konkrete Anhaltspunkte einer Rechtsverletzung nicht möglich. Bei Verlinkungen auf die Webseiten Dritter, die außerhalb des Verantwortungsbereichs des LMZ liegen, würde eine Haftungsverpflichtung nur bestehen, wenn das LMZ von den rechtswidrigen Inhalten Kenntnis erlangte und es technisch möglich und zumutbar wäre, die Nutzung dieser Inhalte zu verhindern. Bei Kenntnis von Rechtsverstößen werden derartige externe Links unverzüglich gelöscht.



Inhaltsverzeichnis

Vorwort	4
1. Leitartikel	
Kommunikation im Netz (Dr. Ruth Festl)	8
Materialien für die Grundschule	
2. Unterrichtsimpuls: Nett im Chat – Regeln für digitale Kommunikation	14
3. Unterrichtsmodul 1: Gelungene Onlinekommunikation	26
Materialien für die weiterführende Schule	
4. Unterrichtsimpuls: Haters gonna hate ... oder wie man Hass im Netz die Stirn bietet	56
5. Unterrichtsmodul 2: „Gemeinsam Allein“ – Cybermobbing im Film	64
6. Unterrichtsmodul 3: Hass in der Demokratie begegnen – Medien in die Schule	94
7. Linktipps und weiterführende Materialien	116
8. Wettbewerbsideen	118



Dieses PDF ist nur ein Teil des Materialpakets „Kommunikation im Netz“.
Weitere Bestandteile sowie das Gesamtpaket stehen Ihnen unter
<https://bitte-was.de/fuer-lehrkraefte/lehmaterial-und-downloads> zur Verfügung.

3.

Unterrichtsmodul 1



Grundschule
Klasse 3–4

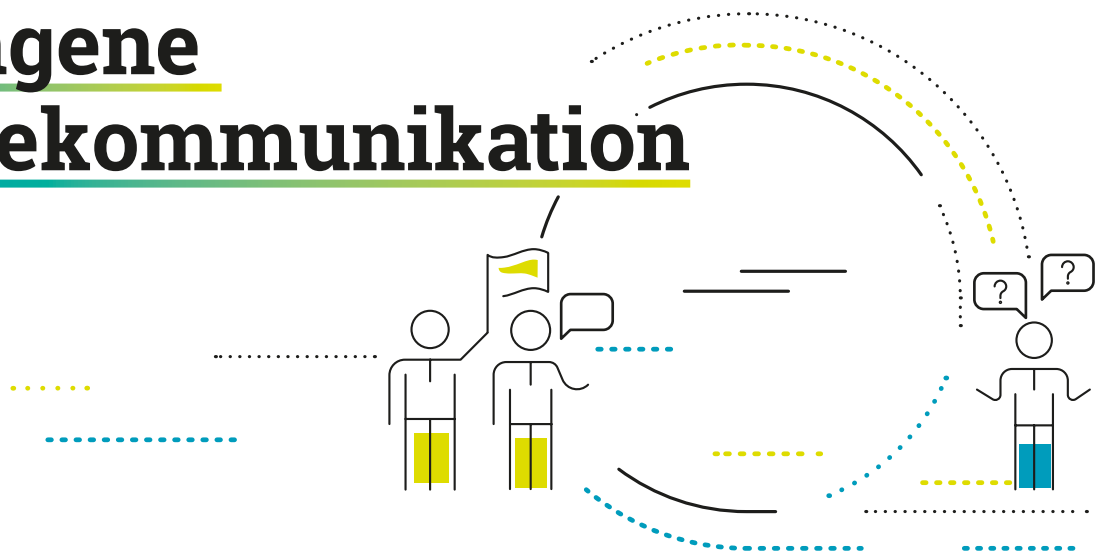


6 Stunden



Deutsch

Gelungene Onlinekommunikation



Autorin

Jennifer Madelmond

Zielgruppe/Umfang

Schulart: Grundschule
Klassenstufe: 3–4
Fach: Deutsch
Zeitumfang: 6 Schulstunden

Medien- und Materialbedarf

Whiteboard/Computer mit Beamer und Internetzugang, Scheren, optional Tablets

Kurzbeschreibung

In diesem Modul setzen sich die Schülerinnen und Schüler mit den Vor- und Nachteilen der Onlinekommunikation auseinander. In einem weiteren Schritt werden sie für Probleme und Risiken sensibilisiert, die beispielsweise in Chatrooms oder bei der Nutzung von Instant Messengern entstehen, und erarbeiten Regeln für ein harmonisches und respektvolles Miteinander im Netz.

Bildungsplanbezug mit Quellenangabe

Inhaltsbezogene Kompetenzen

Deutsch

- Die Schülerinnen und Schüler können
- ▶ sich zu Sachverhalten strukturiert äußern und dabei einen situationsangemessenen Wortschatz nutzen, auch unter Verwendung digitaler Kommunikationsmedien – sobald vorhanden
 - ▶ mit anderen diskutieren, eigene Meinungen vertreten und Konflikte dialogisch klären
 - ▶ verschiedene Rollen in der Kommunikation nutzen
 - ▶ über Verstehens- und Verständigungsprobleme sprechen
 - ▶ die Mehrdeutigkeit der Sprache nutzen (zum Beispiel anhand von Geschichten, deren Inhalte sich auf Missverständnisse, Doppeldeutigkeiten beziehen, von Witzen und Sprachspielen wie Teekesselchen)



Bildungsplan 2016 der Grundschule – Deutsch:

http://www.bildungsplaene-bw.de/site/bildungsplan/get/documents/lsw/export-pdf/depot-pdf/ALLG/BP2016BW_ALLG_GS_D.pdf, S. 35ff

Unterrichtsverlauf

Gelungene
Onlinekommunikation

1. Stunde: Grundlagen zu Onlinekommunikationsmitteln

Zeitraumen 15 Min.	
Arbeitsform/Methode Einführungsspiel	Medien/Arbeitsmaterial Ausgeschnittene und gefaltete Kärtchen von Arbeitsblatt 1 – „Kommunikationsspiel“
Unterrichtsinhalt	
<ul style="list-style-type: none"> ▶ Die Schülerinnen und Schüler sitzen im Stuhlkreis, während ein Kind ohne Sitzplatz in der Mitte steht. Es zieht eines der ausgeschnittenen und gefalteten Kärtchen (Arbeitsblatt 1) und liest den Satz laut vor. 	<ul style="list-style-type: none"> ▶ Alle, die sich angesprochen fühlen, müssen den Platz tauschen. Die Schülerin oder der Schüler, die/der übrig bleibt, liest ein neues Kärtchen vor. Das Spiel endet, wenn alle Karten aufgebraucht sind.

Zeitraumen 30 Min.	
Arbeitsform/Methode Partnerarbeit, Diskussion in der Klasse	Medien/Arbeitsmaterial Arbeitsblatt 2 – „Vor- und Nachteile von Onlinekommunikationsmitteln“, Tafel oder Padlet
Unterrichtsinhalt	
<ul style="list-style-type: none"> ▶ Die Schülerinnen und Schüler sammeln im Anschluss an das Spiel mündlich verschiedene Onlinekommunikationsmittel, die sie kennen oder sogar selbst benutzen. ▶ Anschließend füllen die Schülerinnen und Schüler in 	<ul style="list-style-type: none"> Partnerarbeit Arbeitsblatt 2 aus. Alternativ kann die Tabelle auch im Padlet ausgefüllt werden. ▶ Hieran schließt eine Besprechung der Ergebnisse im Klassenverband.

Freiwilliges Zusatzmaterial

Zeitraumen 30 Min.	
Arbeitsform/Methode Einzelarbeit / Besprechung in der Klasse	Medien/Arbeitsmaterial Arbeitsblatt 3 – „Kommunikations-Suchsel“
Unterrichtsinhalt	
<ul style="list-style-type: none"> ▶ Die Schülerinnen und Schüler suchen die 15 versteckten Begriffe im Suchsel auf Arbeitsblatt 3. ▶ Anschließend werden die Begriffe in der Klasse besprochen. 	<ul style="list-style-type: none"> ▶ Die Aufgabe kann alternativ auch als Hausaufgabe gestellt werden

2. und 3. Stunde: Probleme und Gefahren der Onlinekommunikation

Zeitraumen 60 Min.	
Arbeitsform/Methode Partnerarbeit / Besprechung in der Klasse	Medien/Arbeitsmaterial Arbeitsblatt 4 – „Chatgespräch“
Unterrichtsinhalt	
<ul style="list-style-type: none"> ▶ Die Schülerinnen und Schüler führen in Partnerarbeit ein Chatgespräch nach der Anleitung auf Arbeitsblatt 4 – „Chatgespräch“ durch. 	<ul style="list-style-type: none"> ▶ Anschließend werden einzelne Gespräche in der Klasse vorgelesen und die gemachten Erfahrungen besprochen.
Zeitraumen 30 Min.	
Arbeitsform/Methode Einzelarbeit / Besprechung in der Klasse	Medien/Arbeitsmaterial Kurzfilm „Immer cool bleiben! Respekt im Internet“ aus der Reihe Ellie Online (https://www.planet-schule.de/sf/php/sendungen.php?sendung=9993), Whiteboard oder Computer mit Beamer und Internetzugang, Arbeitsblatt 5 – „Leitfragen zum Film von Ellie Online“
Unterrichtsinhalt	
<ul style="list-style-type: none"> ▶ Die Schülerinnen und Schüler schauen sich gemeinsam den Kurzfilm aus der Reihe Ellie Online an. Als Unterstützung können Leitfragen (Arbeitsblatt 5) ausgeteilt werden. ▶ Die Schülerinnen und Schüler äußern sich zunächst frei zum Film. 	<ul style="list-style-type: none"> ▶ Die Lehrkraft bespricht anschließend den Film mit den Schülerinnen und Schülern. Hierbei können die bereits ausgeteilten Leitfragen benutzt werden.

4. Stunde:

Missverständnisse in der Onlinekommunikation

Zeitraumen 15 Min.	
Arbeitsform/Methode Diskussion in der Klasse	Medien/Arbeitsmaterial Arbeitsblatt 6 – „Schriftsprache vs. gesprochene Sprache“
Unterrichtsinhalt	
<ul style="list-style-type: none"> ▶ Die Lehrkraft bespricht mithilfe der Satzkärtchen und ausgeschnittenen Emojis, wie Schriftsprache in Messengern unterschiedlich interpretiert werden kann (Arbeitsblatt 6). 	<ul style="list-style-type: none"> ▶ Alternativ können die Schülerinnen und Schüler auch selbst die Texte und Emojis ausschneiden und deren Wirkung in Partnerarbeit austesten. ▶ Anschließend werden die gemachten Erfahrungen in der Klasse besprochen und reflektiert.
Zeitraumen 30 Min.	
Arbeitsform/Methode Einzelarbeit / Diskussion in der Klasse	Medien/Arbeitsmaterial Arbeitsblatt 7 – „Ein Auszug einer Chat-Unterhaltung“, optional Smartboard/Computer mit Beamer
Unterrichtsinhalt	
<ul style="list-style-type: none"> ▶ Die Lehrkraft teilt an die Schülerinnen und Schüler Arbeitsblatt 7 aus und gibt ihnen einen Moment Zeit, sich den Inhalt des Chatverlaufs (auch unter Berücksichtigung des bereits Gelernten) näher anzusehen. 	<ul style="list-style-type: none"> ▶ Anschließend wird die Situation in der Klasse besprochen.

5. und 6. Stunde: Netiquette

Zeitraumen 30 Min.	
Arbeitsform/Methode Diskussion in der Klasse	Medien/Arbeitsmaterial PowerPoint-Präsentation „Netiquette“
Unterrichtsinhalt	
<ul style="list-style-type: none"> Die Lehrkraft bespricht mit den Schülerinnen und Schülern die <i>PowerPoint-Präsentation „Netiquette“</i>. 	<ul style="list-style-type: none"> Dabei werden die gesammelten Informationen und die neuen Erkenntnisse der vergangenen Stunde wiederholt und ggf. weiter vertieft.

Zeitraumen 60 Min.	
Arbeitsform/Methode Kleingruppenarbeit / Besprechung in der Klasse	Medien/Arbeitsmaterial Arbeitsblatt 8 – „Die fünf goldenen Regeln“
Unterrichtsinhalt	
<ul style="list-style-type: none"> In Kleingruppen diskutieren die Schülerinnen und Schüler, welche fünf Regeln für sie hinsichtlich eines respektvollen Miteinanders bei der Kommunikation im Internet am wichtigsten sind, und halten diese auf Arbeitsblatt 8 fest. 	<ul style="list-style-type: none"> Im Anschluss werden die Ergebnisse in der Klasse präsentiert und besprochen. Abschließend kann über die fünf wichtigsten Punkte abgestimmt werden.

Freiwilliges Zusatzmaterial

Zeitraumen 20 Min.	
Arbeitsform/Methode Wiederholung und Vertiefung des erworbenen Wissens	Medien/Arbeitsmaterial Arbeitsblatt 9 – „Netiquette-Einschätzung“
Unterrichtsinhalt	
<ul style="list-style-type: none"> Die Lehrkraft liest nacheinander die einzelnen Aussagen rund um das Thema Onlinekommunikation auf Arbeitsblatt 9 vor. 	<ul style="list-style-type: none"> Die Schülerinnen und Schüler verorten sich, je nach Meinung, bei „Richtig“ oder „Falsch“. Anschließend begründen sie, warum sie sich entsprechend positioniert haben, und dies wird in der Klasse diskutiert.

Arbeitsblätter:

Gelungene
Onlinekommunikation



Kommunikationsspiel

Die folgenden Kärtchen werden ausgeschnitten und zu kleinen Losen gefaltet.
Sie bilden die Basis für das Kommunikationsspiel.

Alle, die ein Smartphone besitzen.

Alle, die schon einmal WhatsApp verwendet haben.

Alle, die Skype kennen.

Alle, die schon einmal über Snapchat mit anderen kommuniziert haben.

Alle, die schon einmal gechattet haben.

Alle, die wissen, was ein Chatroom ist.

Alle, die schon einmal eine E-Mail geschrieben haben.

Alle, die bei einem Messenger angemeldet sind und diesen nutzen.

Alle, die Threema, Signal oder Telegram kennen.

Alle, die wissen, was ein Nickname ist.

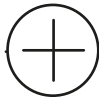
Alle, die gerne SMS verschicken.





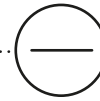
Vor- und Nachteile von Onlinekommunikationsmitteln

Aufgabe: Sammle mit deiner Partnerin oder deinem Partner Vor- und Nachteile von Onlinekommunikationsmitteln. Welche Vorteile hat beispielsweise die Verwendung von WhatsApp oder Snapchat? Welche Nachteile oder Probleme bringt die Nutzung mit sich?



Vorteile:

A large rectangular area with a dotted border, containing 18 horizontal dotted lines for writing the advantages of online communication.



Nachteile:

A large rectangular area with a dotted border, containing 18 horizontal dotted lines for writing the disadvantages of online communication.



Kommunikations-Suchsel

Aufgabe: Finde im Suchsel alle Begriffe zum Thema Kommunikation. Achtung: Manche Wörter sind rückwärts oder diagonal geschrieben! Umlaute wie „ä“ oder „ö“ wurden in „ae“ bzw. „oe“ umgewandelt.

A	W	P	O	F	F	L	I	N	E	H	R	N	S	C	G	I	F	Y	W
O	Z	V	T	R	I	A	E	Q	L	E	E	D	L	J	N	S	Z	N	L
N	A	O	H	B	Z	Z	F	S	P	M	G	A	O	F	U	O	L	G	M
P	R	F	S	S	I	X	H	A	N	O	N	Y	M	I	T	A	E	T	X
W	G	C	M	P	K	E	W	W	W	J	E	U	I	R	L	L	M	S	O
B	T	R	S	U	A	A	Z	P	H	I	S	P	H	T	A	J	E	L	E
N	N	B	S	T	M	L	I	Y	Q	R	S	N	R	N	H	Z	Q	Q	W
E	A	T	M	F	H	B	D	O	S	K	E	U	R	S	R	O	X	K	P
T	V	L	A	N	I	G	B	B	J	M	M	Q	J	R	E	M	A	H	Q
H	H	Q	M	S	E	J	A	G	R	E	S	P	E	K	T	Y	P	G	T
C	P	I	V	E	I	B	E	L	E	I	D	I	G	U	N	G	I	R	E
I	P	R	N	D	Y	E	P	A	D	S	C	N	T	J	U	V	N	U	D
R	A	N	S	M	U	N	U	Z	X	R	P	K	Y	T	G	A	G	P	Y
H	S	O	U	I	W	I	C	T	Y	O	I	R	U	K	T	K	R	P	A
C	T	T	V	C	D	L	M	A	U	Q	S	U	A	D	H	Y	Z	E	W
A	A	R	N	Q	D	N	Z	I	G	X	F	G	Q	E	Q	S	F	N	L
N	H	U	T	E	R	O	I	W	X	T	P	Y	G	I	C	V	M	C	I
U	W	S	X	S	J	A	D	E	S	F	H	M	K	I	V	H	X	H	N
U	R	R	V	S	F	U	Q	N	I	Z	Q	S	X	C	Q	C	J	A	H
E	V	I	N	R	D	F	M	G	S	N	A	P	C	H	A	T	A	T	D

Gefundene Wörter:

.....

.....

.....



Chatgespräch – @Mike_Smart

Aufgabe: Du bist Mike Smart und hast nur ein Ziel: Du willst Lilli Lustig nicht wirklich bei ihrem Durchbruch als Sängerin helfen, sondern so viele persönliche Informationen wie möglich von ihr erfahren. Versuche zum Beispiel folgende Informationen herauszufinden: Wie ist Lilli Lustigs richtiger Name, wie alt ist sie und wo wohnt sie? Du beginnst den Chat auf Arbeitsblatt 4c.

Lilli_Lustig

Hallo *Lilli_Lustig*, ich habe in deinem Profil gesehen, dass du gerne singst. Stimmt das?

Hey, *Mike_Smart*.
Ja, das stimmt. Warum?

Ich suche junge Leute, die Lust haben, bei einem Talentwettbewerb mitzumachen. Ich könnte mir sehr gut vorstellen, dass du daran teilnimmst. Interesse?

Wow, na klar. Was muss ich dafür tun?

Nachricht schreiben...



Chatgespräch – @Lilli_Lustig

Aufgabe: Du bist Lilli_Lustig und sehr aufgeregt. Schon oft hast du davon gehört, dass neue Talente über Chats gefunden und tatsächlich berühmt werden. Vielleicht ist jetzt deine große Stunde gekommen! Sei im Chat mit Mike_Smart ganz du selbst, überlege dir aber auch gut, was du Mike_Smart anvertraust. Mike_Smart beginnt euren weiteren Chatverlauf auf Arbeitsblatt 4c.

Mike_Smart

Hallo Lilli_Lustig, ich habe in deinem Profil gesehen, dass du gerne singst. Stimmt das?

Hey, Mike_Smart.
Ja, das stimmt. Warum?

Ich suche junge Leute, die Lust haben, bei einem Talentwettbewerb mitzumachen. Ich könnte mir sehr gut vorstellen, dass du daran teilnimmst. Interesse?

Wow, na klar. Was muss ich dafür tun?

Nachricht schreiben...



Chatgespräch – Chatverlauf

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....



Leitfragen zum Film von Ellie Online

Aufgabe: Schau dir den Film „Immer cool bleiben! Respekt im Internet“ von Ellie Online aufmerksam an. Versuch danach, für dich folgende Fragen zu beantworten. Wenn du willst, kannst du auch mit deiner Banknachbarin oder deinem Banknachbarn arbeiten.

.....
? Wer ist Ellie?
.....

? Wer spielt noch eine wichtige Rolle im Film?
.....

? Was beobachtet Ellie?
.....

? Welches Problem glaubt sie zu erkennen?
.....

? Wie reagiert sie?
.....

.....
? Welche Maßnahmen ergreift sie?
.....

? Warum schämt sich Ellie später?
.....

? Wer greift ein und warum?
.....

? Wie wird das Problem gelöst?
.....

? Welche Regeln für das Chatten hast du gelernt?
.....



Schriftsprache vs. gesprochene Sprache

Informationen für die Lehrkraft

Ablauf der Methode:

Die Lehrkraft zeigt der Klasse in einem ersten Schritt einen der Beispielsätze. Danach wird kurz darauf eingegangen, wie der Satz gemeint sein könnte. In einem zweiten Schritt wird eine Schülerin oder ein Schüler nach vorne gerufen und bekommt von der Lehrkraft eines der fünf Emojis gezeigt. Seine/ihre Aufgabe ist es nun, den gleichen Satz mit unterschiedlichen Stimmungen vorzulesen, je nachdem, welches Emoji zum Einsatz kommt. Während zum Beispiel „Du bist doof“ mit einem lachenden Emoji wahrscheinlich humorvoll aufgenommen wird, klingt die böse Variante voraussichtlich eher beleidigend und kann im schlimmsten Fall sogar die Basis eines Streits sein.

Alternativ können die Schülerinnen und Schüler auch selbst die Sätze und die Emojis ausschneiden und testen, wie sich die Wirkung durch andere Emojis verändert.

Anschließend wird mit den Schülerinnen und Schülern folgende Frage diskutiert: Welche Folgen könnte es bei der Onlinekommunikation haben, wenn ein geschriebener Satz falsch interpretiert wird?

Mögliche Antworten:

- ▶ kann beleidigend wirken
- ▶ kann zum Stocken/Abbruch der Konversation führen
- ▶ kann einen falschen Eindruck hinterlassen
- ▶ kann zu Streit führen
- ▶ kann zu Missverständnissen führen

In der nachfolgenden Unterrichtseinheit wird die Thematik noch weiter und detaillierter vertieft.

Hintergrund der Methode:

Je nachdem, wie man einen Satz ausspricht und betont, ändert sich teilweise auch dessen Bedeutung. Der Satz „Das hast du aber toll gemacht“ ist beispielsweise mal ein Kompliment, mal ist er ironisch gemeint. Die Schülerinnen und Schüler sollen bei dieser Methode auf spielerische Weise für diese Problematik sensibilisiert werden und diese Erkenntnis in einem weiteren Schritt auf die Onlinekommunikation übertragen.



Schriftsprache vs. gesprochene Sprache

Aufgabe: Schneide die einzelnen Sätze und Emojis aus. Lege dann verschiedene Emojis an den gleichen Satz. Wie verändert sich dadurch jeweils die Bedeutung?

**„Das hast du aber
toll gemacht.“**

**„Mir geht es heute
ganz gut.“**

„Du bist doof.“

**„Hast du den letzten
Keks gegessen?“**

„Die Ampel ist grün.“





Schriftsprache vs. gesprochene Sprache

Aufgabe: Schneide die einzelnen Sätze und Emojis aus.
Lege dann verschiedene Emojis an den gleichen Satz.
Wie verändert sich dadurch jeweils die Bedeutung?





Ein Auszug aus einer Chat-Unterhaltung

Informationen für die Lehrkraft

Arbeitsblatt 7 stellt ein Missverständnis dar, wie es in Onlinegesprächen immer wieder passieren kann. Die Abwesenheit von Mimik und Gestik, Stimme und Tonlage ebenso wie der Einsatz von Abkürzungen oder ein vereinfachter Onlineschreibstil können die Kommunikation im Netz erschweren. In diesem Fall ist es die Abkürzung „kA“ (keine Ahnung), die für Verwirrung sorgt und den Chat schnell in eine angespannte Situation wandelt. Bevor die Lehrkraft genauer auf die Problematik der Abwesenheit eines Gegenübers während der Kommunikation eingeht, kann sie gemeinsam mit den Schülerinnen und Schülern weitere Abkürzungen sammeln, die im Internet häufigen Einsatz finden.

Im nächsten Schritt geht die Lehrkraft nun genauer auf den Missstand der Chat-Unterhaltung ein. Wie konnte es passieren, dass die Stimmung auf einmal kippt und eine angespannte Situation entsteht? Was ist das Problem?

An dieser Stelle kann die Lehrkraft den Unterschied zwischen Onlinekommunikation und direkter Kommunikation mit den Schülerinnen und Schülern noch etwas tiefgründiger erarbeiten.

- ▶ Welche Unterschiede gibt es?
- ▶ Woran kann man bei einem Gespräch von Angesicht zu Angesicht (außer an den genutzten Worten) sehen, dass die Person zum Beispiel wütend oder traurig ist?
- ▶ Wie könnte man sich in einem Onlinegespräch behelfen, um seine Worte noch deutlicher zu machen (z.B. mit Emojis oder GIFs).

Den Schülerinnen und Schülern sollte klar werden, dass reine Worte manchmal anders interpretiert werden können, als man sie eigentlich gemeint hat. Entsprechend ist es wichtig, bei der Onlinekommunikation erst nachzudenken (z.B. über mögliche Fehlinterpretationen), bevor man etwas schreibt.



Ein Auszug einer Chat-Unterhaltung

kA

Hast du heute Zeit?

Was bedeutet kA?

Keine Ahnung

Wenn du es nicht weißt, warum schreibst du es dann?



Die fünf goldenen Regeln

Aufgabe: Haltet hier die fünf wichtigsten Regeln rund um ein respektvolles Miteinander bei der Kommunikation im Netz fest. Arbeitet dabei zu zweit oder in der Gruppe.

1.
.....
.....
.....


2.
.....
.....
.....

3.
.....
.....
.....

4.
.....
.....
.....

5.
.....
.....
.....

Nachricht schreiben...





Netiquette-Einschätzung

.....
① Wenn ich einen Kettenbrief in einem Messenger erhalte, sende ich ihn sofort weiter, damit mir nichts passiert.
.....

② Ich fange keinen Streit in einem Messenger oder einem Chat an.
.....

③ Wenn ich sehe, dass jemand meine Nachricht gelesen hat, aber nicht gleich antwortet, schicke ich sofort drei Fragezeichen los. Schließlich kann es nicht sein, dass man nicht auf meine Nachrichten reagiert!
.....

④ In einem Chat dürfen wir andere beleidigen.
.....

⑤ In einem Chat gebe ich keine privaten Daten, wie Adresse oder Telefonnummer, bekannt.
.....

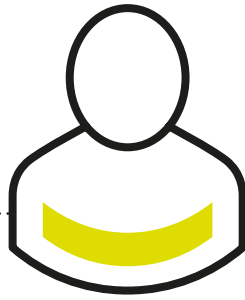
.....
⑥ In einem Messenger bleibe ich höflich.
.....

⑦ „Hey, du Affenkopf!“ ist eine freundliche Anrede und darf daher immer gerne in Chats genutzt werden.
.....

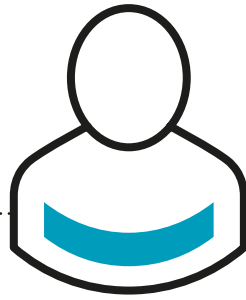
⑧ Wenn mich jemand beleidigt, beleidige ich natürlich zurück! Wie du mir, so ich dir!
.....

⑨ Wenn mich jemand beleidigt und ich nicht weiterweiß, frage ich meine Eltern.
.....

⑩ Wenn mich jemand, den ich nicht kenne, nach einem Foto von mir fragt, sende ich ihm gerne eins. Ich habe schließlich nichts an mir zu verheimlichen.
.....



RICHTIG



FALSCH

Quellenverzeichnis

Weblinks

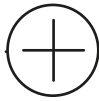
- ▶ Medienpädagogischer Forschungsverbund Südwest, KIM-Studie 2018
https://www.mpfs.de/fileadmin/files/Studien/KIM/2018/KIM-Studie_2018_web.pdf

Alle aufgeführten Links wurden
zuletzt abgerufen am 15.11.2019

Lösungen

Gelungene
Onlinekommunikation

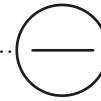
Lösung: AB 2 – Vor- und Nachteile von Onlinekommunikationsmitteln



Vorteile:

- ▶ Zu jeder Zeit und von überall ist Kommunikation möglich.
- ▶ Es macht Spaß.
- ▶ Man kann sich Bilder, Videos, Emojis und GIFs schicken.
- ▶ Man kann mit mehreren Personen gleichzeitig schreiben.
- ▶ Es ist kostenlos.
- ▶ Man hat Kontakt zu Freunden, die beispielsweise in anderen Städten wohnen.

...



Nachteile:

- ▶ Es wird nicht immer gleich geantwortet, oft muss man lange warten.
- ▶ Andere können die Bilder, die man verschickt hat, speichern.
- ▶ Es kommt häufig Werbung.
- ▶ Man bekommt manchmal Nachrichten von Personen, die man nicht kennt, und auch Kettenbriefe.
- ▶ Man wird belästigt oder bekommt unangenehme Fragen gestellt.
- ▶ Man weiß nicht wirklich, wann und ob jemand böse ist, da man die andere Person nicht sieht.

...

Lösung: AB 3 – Kommunikations-Suchsel

A	W	P	O	F	F	L	I	N	E	H	R	N	S	C	G	I	F	Y	W
O	Z	V	T	R	I	A	E	Q	L	E	E	D	L	J	N	S	Z	N	L
N	A	O	H	B	Z	Z	F	S	P	M	G	A	O	F	U	O	L	G	M
P	R	F	S	S	I	X	H	A	N	O	N	Y	M	I	T	A	E	T	X
W	G	C	M	P	K	E	W	W	W	J	E	U	I	R	L	L	M	S	O
B	T	R	S	U	A	A	Z	P	H	I	S	P	H	T	A	J	E	L	E
N	N	B	S	T	M	L	I	Y	Q	R	S	N	R	N	H	Z	Q	Q	W
E	A	T	M	F	H	B	D	O	S	K	E	U	R	S	R	O	X	K	P
T	V	L	A	N	I	G	B	B	J	M	M	Q	J	R	E	M	A	H	Q
H	H	Q	M	S	E	J	A	G	R	E	S	P	E	K	T	Y	P	G	T
C	P	I	V	E	I	B	E	L	E	I	D	I	G	U	N	G	I	R	E
I	P	R	N	D	Y	E	P	A	D	S	C	N	T	J	U	V	N	U	D
R	A	N	S	M	U	N	U	Z	X	R	P	K	Y	T	G	A	G	P	Y
H	S	O	U	I	W	I	C	T	Y	O	I	R	U	K	T	K	R	P	A
C	T	T	V	C	D	L	M	A	U	Q	S	U	A	D	H	Y	Z	E	W
A	A	R	N	Q	D	N	Z	I	G	X	F	G	Q	E	Q	S	F	N	L
N	H	U	T	E	R	O	I	W	X	T	P	Y	G	I	C	V	M	C	I
U	W	S	X	S	J	A	D	E	S	F	H	M	K	I	V	H	X	H	N
U	R	R	V	S	F	U	Q	N	I	Z	Q	S	X	C	Q	C	J	A	H
E	V	I	N	R	D	F	M	G	S	N	A	P	C	H	A	T	A	T	D

Gefundene Wörter:

Offline	Respekt	Gespraech	SMS	Messenger
GIF	Beleidigung	Nachrichten	Online	Unterhaltung
Anonymitaet	Snapchat	WhatsApp	Emoji	Gruppenchat

#RespektBW ist eine Kampagne der Landesregierung für eine respektvolle Diskussionskultur in den Sozialen Medien. Sie soll Kinder und Jugendliche aktivieren, für die Werte unserer Demokratie und ein gutes gesellschaftliches Miteinander einzutreten. Die Kampagne ist Teil des Impulsprogramms der Landesregierung zum gesellschaftlichen Zusammenhalt. Das Landesmedienzentrum Baden-Württemberg führt die Kampagne im Auftrag des Staatsministeriums, in enger Abstimmung mit dem Ministerium für Kultus, Jugend und Sport, durch.

#RespektBW

LMZ  LANDESMEDIENZENTRUM
BADEN-WÜRTTEMBERG


Impulsprogramm
der Landesregierung


Baden-Württemberg